

Werk

Autor: Cook, James; King, James

Verlag: Uebers.; Messerer

Ort: Anspach; Anspach

Jahr: 1789

Kollektion: digiwunschbuch

Signatur: BIBL KLAMMER 68:3

Werk Id: PPN684551829

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PID=PPN684551829> | LOG_0008

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=684551829>

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

Inhalt

des Dritten Bandes.

Fortsetzung des Dritten Buchs.

Achtes Kapitel.

Ankunft zu Solabola. — Unterredung mit Opoony. — Seite
Beweggründe, Hrn. von Bougainvilles Anker zu kau-
fen. — Abreise von den Societäts Inseln. — Nach-
richten von Solabola. — Geschichte der Eroberung
von Oraba und Ulietea. — Ruhm der Solabolas-
ner. — Thiere die man in Ulietea und Solabola zu-
rückließ. — Großer Vorrath an Lebensmitteln; Ver-
fahren beim Einsalzen des Schweinefleisches. — Allge-
meine Bemerkungen über Orabeite und die Societäts-
Inseln. — Astronomische und nautische Beobachtungen.

Neuntes Kapitel.

Die Nachrichten von Orabeite sind noch mangel-
haft. — Herrschende Winde — Schönheit des Lan-
des. — Anbau. — Naturseltenheiten. — Bildung der
Eingebohrnen. — Krankheiten. — Allgemeiner Charak-
ter. — Hang zum Vergnügen. — Sprache. — Wund-
arznei und Heilkunde. — Nahrungsmittel. — Wir-
kung des Warranks. — Wann und wie man speist. —
Umgang mit dem andern Geschlechte. — Beschnei-
dung. — Religionsystem. — Begriffe über die Seele
und ein zukünftiges Leben. — Aberglaube. — Traditio-
nen über die Schöpfung. — Eine historische Les-
gende. — Ehrenbezeugungen, die man dem König er-
weist. — Rangordnung. — Bestrafung der Verbre-
chen. — Merkwürdigkeiten der benachbarten Inseln. —

Namen ihrer Gottheiten. — Namen der Inseln die sie besuchen. — Umfang ihrer Seefahrt. — 20

Zehendes Kapitel.

Fortsetzung der Reise, nach Abgang von den Societäts-Inseln. — Entdeckung der Weihnachts-Insel, und dortige Station der Schiffe. — Dahin gesandte Boote. — Schildkrötenfang. — Beobachtung einer Sonnenfinsterniß. — Ungemach zweyer verirrtten Matrosen. — Innschrift, die in einer Glasflasche zurückgelassen wird. — Beschreibung der Insel. — Boden. — Bäume und Pflanzen. — Vögel. — Umfang, Gestalt und Lage der Insel. — Untergrund. — 75

Filftes Kapitel.

Entdeckung einiger Inseln. — Nachrichten von den Einwohnern von Atooi, die an die Schiffe kamen. Ihr Betragen, als sie an Bord kamen. — Einer derselben wird getödet. — Maasregeln um den Umgang mit den Weibspersonen zu verhindern. — Man findet einen Wasserplatz. — Empfang, als wir an Land giengen. — Spaziergang im Innern des Landes. — Man findet ein Morai. — Beschreibung desselben. — Gräber der Oberhäupter und der geopfertten Menschen. — Besuch auf einer andern Insel, Onee heow genannt. — Ceremonien der Eingebornen, als sie an die Schiffe kamen. — Ursachen, sie für Menschenfresser zu halten. — Eine Parthey Mannschaft wird ans Land geschickt, und verbleibt zwey Nächte dort. — Nachricht von dem, was bey dieser Landung vorkiel. — Die Schiffe verlassen die Insel, und seegeln nordwärts. — 91

Zwölftes Kapitel.

Lage der neu entdeckten Inseln. — Ihre Namen. — Sie werden von uns Sandwichs-Inseln genannt. — Beschreibung von Atooi. — Erdreich. — Klima. — Pflanzen. — Vögel. — Fische. — Hausthiere. — Beschreibung der Einwohner. — Ihre Gestalt und Gemüths

art. — Kleidung. — Fuß. — Wohnungen. — Spei-
sen. — Kochkunst — Ergötzlichkeiten. — Handarbei-
ten. — Wie sie zur Kenntniß des Eisens mögen gekom-
men seyn. — Kähne. — Feldbau. — Nachricht von
einem ihrer Oberhäupter. — Waffen. — Große Ueber-
einstimmung ihrer Gebräuche mit denen zu Tongata-
boo und Otahete. — Einerley Sprache. — Aus-
breitung dieser Nation über das ganze stille Meer. —
Vorthelle, die man aus ihrer Lage ziehen könnte. 135

Dreyzehentes Kapitel.

Betrachtungen über die Meereslänge, Abweichung
des Compasses, Ebbe und Fluth auf den Sandwich-
Inseln. — Fortsetzung unserer Reise. — Bemerk-
ungen über die gelinde Witterung, bis wir den 44°
nördlicher Breite erreicht hatten. — Seltenheit der
Seevögel auf der nördlichen Halbkugel. — Beschrei-
bung einiger kleinen Seethierchen. — Ankunft an der
Küste von Nord-America. — Ansicht der Gegend. —
Widrige Winde und stürmisches Wetter. — Bemerk-
ungen über Martin D'Aguilar's Straße und Juan
de Fuca's fabelhafte Meerenge. — Entdeckung einer
Einfahrt, wo die Schiffe ankerten. — Betragen der
Eingebornen. 181

Viertes Buch.

Berkehr mit den Eingebornen von Nord-America;
Entdeckungen längs der Küste und am östlichen
Ende von Asien, nordwärts des Eisvorgebirges;
Rückkehr auf die Sandwich-Inseln.

Erstes Kapitel.

Ankunft der Schiffe in dem Sund, und Befestigung
derselben in einem Haven. — Berkehr mit den Ein-
gebornen. — Waaren die sie uns zu Kauf brachten. —
Diebereyen. — Es werden Sternwarten errichtet. —
Beschäftigungen der Zimmerleute. — Eifersucht der
Einwohner gegen andere Volksstämme, die sich mit den
Schiffen in Handel einließen. — Stürme und Regen

wetter. — Untersuchung des Sundes. — Lebensart der Einwohner in ihren Dörfern. — Ihre Art Fische zu trocknen &c. — Merkwürdiger Besuch, den ein fremder Volksstamm bey uns ablegt, und dabey beobachtetes Ceremoniel. — Wir nehmen ein anderes Dorf in Augenschein. — Müssen die Erlaubniß, Gras abzuschneiden, erkaufen. — Die Schiffe gehen unter Seeegel. — Abschiedsgeschenke von unserer und der Einwohner Seite. 202

Zweytes Kapitel.

Namen des Sundes, und Anweisung, was beyhm Einseegeln in Acht genommen werden muß. — Beschreibung der umliegenden Gegenden. — Wasser. — Klima. — Bäume und andere Produkte des Pflanzenreichs. — Thierarten, deren Felle man an uns verhandelte. — Seeethiere. Beschreibung einer Seeotter. — Vögel. — Wassergefügel. — Fische. — Schaalthiere. — Amphibien. — Insecten. — Steine. — Bildung der Einwohner. — Ihre Farbe. — Ihre Kleidung und Fuß. — Anzug bey gewissen Gelegenheiten, und Gebrauch abscheulicher hölzerner Masken. — Ihre Gemüthsart. — Gefänge. — Musikalische Instrumente. — Ihre große Begierde nach Eisen und andern Metallen. 223

Drittes Kapitel.

Bauart im Nootka-Sunde. — Beschreibung des innern Theils ihrer Häuser. — Hausrath und Geschirr. — Von Holz geschnitzte Bilder. — Beschäftigung der Männer. — Arbeiten der Weiber. — Ihre Speisen sowohl aus dem Thier- als Pflanzenreiche. — Art und Weise, solche zuzurichten. — Waffen. — Manufacturen und mechanische Künste. — Schnitzwerk und Mahleren. — Rähne. — Fischen- und Jagdgeräthe. — Eiserne Werkzeuge. — Wie dieses Metall zu ihnen gekommen ist. — Bemerkungen über ihre Sprache, und Verzeichniß einiger Wörter. — Astronomische und nautische Wahrnehmungen im Nootka-Sunde. 266

Ein Sturm nach unsrer Abreise aus dem Noorkasunde. — Die Resolution bekommt einen Leck. — Wir passiren Admiral de Fonte's vorgebliche Strasse. — Fahrt längs der Küste von America. — Behrings Meerbusen. — Kaye's Eiland. — Nachrichten davon. — Die Schiffe gehen vor Anker. — Besuch von den Eingebornen. — Ihr Betragen. — Sie sind sehr auf Eisen und Glaskorallen erpicht. — Sie versuchen, die Discovery zu bestehlen. — Der Leck der Resolution wird verstopft. — Wir gehen tiefer in den Sund. — Die Herren Gore und Roberts werden ausgeschickt, desselben Umfang zu erforschen. — Gründe, warum keine nördliche Durchfahrt daselbst zu suchen ist. — Die Schiffe gehen abwärts aus dem Sund in die offenbare See.

305

Das fünfte Kapitel.

Die Oeffnung wird Prinz Wilhelms Sund genannt. — Ihre Ausdehnung. — Leibeszgestalt der Eingebornen. — Ihr Anzug. — Sie haben durchschnittene Unterlippen. — Zierrathen. — Boote. — Waffen. Jagd- und Fischergeräthe. — Hausrath. — Werkzeuge. — Gebrauch des Eisens. — Speisen. — Sprache und Verzeichniß einiger Wörter. — Thiere. — Vögel. — Fische. — Woher sie Eisen und Glasperlen mögen erhalten haben.

341

Sechstes Kapitel.

Fortsetzung unserer Reise längs der Küste. — Cap Elisabeth. — Cap St. Hermogenes. — Die Nachrichten von Behrings Reise sind sehr mangelhaft. — Spitzige Bänke. — Cap Douglas. — Cap Bede. — St. Augustins Berg. — Hoffnung eine Durchfahrt in einer Oeffnung zu finden. — Die Schiffe nehmen ihren Weg dahin. — Sichere Kennzeichen, daß es

ein Fluß war. — Wird Cooks Fluß genannt. — Die Schiffe segeln wieder rückwärts. — Etliche Besuche von den Eingebornen. — Der Lieutenant King geht ans Land und nimmt von der Gegend Besitz. — Des sen Rapport. — Die Resolution geräth auf eine Untiefe. — Gedanken über die Entdeckung des Cooks Flusses. — Ursache der daselbst bemerkten beträchtlichen Ebbe und Fluth. 364

Siebentes Kapitel.

Entdeckungen, nachdem man den Cooks Fluß verlassen hatte. — Insel S. Hermogenes. — Cap Whitsunday (Pfingst-Cap.) — Cap Greville. — Two-headed Cap (Zweyköpfiges Vorgebirg.) — Trinity Island (Dreifaltigkeits-Insel.) — Behrings Insel. — Beschreibung eines schönen Vogels. — Rodiak. und die Schumagins-Inseln. — Ein Eingeborner bringt einen russischen Brief an Bord. — Vermuthungen wegen dieses Briefs. — Rock-Point (Felsenspitze.) — Salibur, Eiland. — Feuerpeyender Berg. — Glücklich überstandene Gefahr. — Ankunft der Schiffe zu Onalaska. — Verkehr mit den Eingebornen. — Ein zweyter russischer Brief. — Beschreibung des Havens Samganoodha. 395

Achtes Kapitel.

Fortsetzung der Fahrt nach unserer Abreise von Unalaska. — Die Inseln Onella und Acoorah. — Oneemak. — Leichtes Wasser längs der Küste. — Bristol Bay. — Rund, Eiland. — Calm Point (Windstille Spitze.) — Cap Newenham. — Lieutenant Willamson geht ans Land; dessen Bericht. — Die Schiffe müssen der Untiefen wegen zurückgehen. — Besuch der Eingebornen. — Tod des Herrn Anderson; dessen Charakter; Eine Insel wird nach ihm benannt. — Point Rodney. — Sledge Island (Schlitten-Insel), und Bemerkungen bey einer Lan-

ding daselbst. — Kings-Island. — Prinz von Wales-Cap, oder westliches Ende von America. — Lauf nach Westen. — Ankerstelle in einer Bay an der asiatischen Küste. — 424

Erklärung

der in diesem Bande vorkommenden und insonderheit bey Seeleuten gebräuchlichen Kunstwörter.

Ankerwächter, oder **Anker-Buoy**, ein hölzerner Klotz, oder auch eine Tonne, die auf dem Wasser schwimmt, und die Lage des Ankers auf dem Grunde anzeigt.

Backbord, die linke Seite des Schiffes, wenn man vom Hintertheile nach dem Vordertheile siehet.

Barckhölzer, sind diejenigen Leisten, welche in der Länge um den Bauch des Schiffes gehen, und auf welche man bey dem Ein- und Aussteigen tritt.

Besannmast, der hinterste Mast am Schiffe.

Betackeln, ein Schiff mit Tau, Seegeln, Seegelstangen und was zur Ausrüstung desselben gehört, versehen, oder in seegelfertigen Stand setzen.

Bordung, eines Schiffes äußerste Bekleidung, bestehet aus acht bis neun Zoll dicken und anderthalb Fuß breiten Bohlen, die die äußern Seiten des Schiffes ausmachen, und an den Innhölzern stark befestiget sind.

Cutter, ein großes, schnell laufendes Seegel-Boot.

Weselsaupt, ein längliches Stück Holz auf dem Maste, worinn die Stengen stehen.

Sahwasser, eine große Einbucht oder Oeffnung in der See, welche mit Schiffen befahren werden kann.

Soekmast, der vordere Mastbaum.

Salsertau, ein 120 Klaftern langes Tau, welches den Schaluppen und andern Fahrzeugen entgegen geworfen wird, wenn sie an Bord legen wollen.